



Sitzung des Technischen Ausschusses am 8. März 2021

Inhaltsverzeichnis

Sitzungsdokumente	
Öffentliche Bekanntmachung	3
Vorlagendokumente	
TOP Ö 2 ÖPNV, Hier: Finanzierung der Ermstalbahn	
Informationsvorlage 8232/1 öff	5
TOP Ö 3 Ausbau Neuffener Straße hier: Vergabe der Tief und Straßenbauarbeiten	
Vorlage 8222/1 öff	7
8222/1-1 öff Bieterübersicht Ausbau Neuffener Straße 8222/1 öff	9



Gemeindeverwaltung
Dettingen an der Erms

01.03.2021

E i n l a d u n g

zu einer Sitzung des Technischen Ausschusses am 8. März 2021, in Form einer Videokonferenz mit Übertragung des öffentlichen Teils der Sitzung in das Bürgerhaus, Marktplatz 1, Susanna von Zillenhart-Saal.

Beginn: 17:00 Uhr

T a g e s o r d n u n g

- 1 Laufendes und Bekanntgaben
- 2 ÖPNV
Hier: Finanzierung der Ermstalbahn
Vorlage: 8232/1 öff
- 3 Ausbau Neuffener Straße
hier: Vergabe der Tief und Straßenbauarbeiten
Vorlage: 8222/1
- 4 Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

Michael Hillert
Bürgermeister

Hinweis: Die Sitzung findet in Form einer Videokonferenz des Technischen Ausschusses statt. Zur Wahrung der Öffentlichkeit wird diese Konferenz in den Zillenhart-Saal im Bürgerhaus übertragen.

Sitzungsvorlage

Drucksachennummer: 8232/1 öff	Sachbearbeitung: Manuel Höllwarth AZ: 797.6 - Höl	23.02.2021
Gremium TA	Datum 08.03.2021	Behandlungszweck/-art Kenntnisnahme
Ergebnis		
Vorherige Drucksachennummer/Beratung:		

Informationsvorlage

ÖPNV

Hier: Finanzierung der Ermstalbahn

Sachverhalt

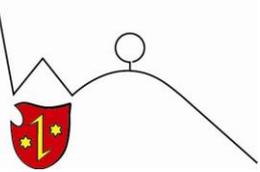
Bereits seit geraumer Zeit beteiligten sich der Landkreis Reutlingen und die Kommunen Metzingen, Dettingen und Bad Urach an den Unterhaltungskosten der Erms-Neckar-Bahn AG für die Trasse der Ermstalbahn. Die bis dato letzte Finanzierungsvereinbarung stammt aus dem Jahr 2016 und war bis zum 31.12.2019 gültig. Anhand einer bereits vorgesehenen Verlängerungsoption wurde diese zunächst bis zum 30.06.2020 sowie nach Abstimmung mit dem Landkreis im Frühjahr 2020 auch bis Mitte Dezember 2020 weitergeführt. Die Kommunen trugen hierbei jeweils einen Kostenanteil in Höhe von 13,1 %, der Landkreis in Höhe von 60,7 %. Die Betriebsleistungen wurden bis dato von der DB ZugBus Regionalverkehr Alb-Bodensee (RAB) eigenwirtschaftlich erbracht.

Vom Landkreis wurden im Frühjahr 2020 Verhandlungen mit der RAB und dem Land angekündigt, um die Finanzierung der Ermstalbahn auch im Übergangszeitraum zwischen Dezember 2020 und Dezember 2022 (Beginn der Regionalstadtbahn) sicherzustellen. Mittlerweile teilte das Landratsamt auf Nachfrage mit, dass diese Verhandlungen erfolgreich abgeschlossen werden konnten.

Als Ergebnis kann festgehalten werden, dass die RAB seit Mitte Dezember 2020 die Betriebsleistungen der Ermstalbahn für den genannten Übergangszeitraum bis zur Inbetriebnahme des Moduls 1 der Regionalstadtbahn gemeinwirtschaftlich erbringt. Da das Land bereits im Rahmen des Regionalstadtbahnkonzepts einen Großteil der Betriebsleistungen finanziert, konnte der Landkreis erfreulicherweise auch für den Übergangszeitraum bis dahin eine Kostenbeteiligung durch das Land erreichen. Einerseits entspricht die Förderung des ÖPNVs im Allgemeinen und die Stärkung des Schienenpersonennahverkehrs im Besonderen den politischen Zielen des Landes (siehe auch

„Zielkonzept 2025 für den SPNV in Baden-Württemberg“ des Verkehrsministeriums), wofür natürlich möglichst viele attraktive und zuverlässige Zugverbindungen notwendig sind. Andererseits ist das Land rein formal kein Aufgabenträger für sog. nichtbundeseigene Eisenbahnen, wie es die Ermstalbahn eine ist. Dementsprechend ist es sehr zu begrüßen, dass das Land auch bereits im Vorgriff auf die Regionalstadtbahn nun einen Verkehrsvertrag mit der RAB geschlossen hat. Zwischen Land und Landkreis wurde zudem ein Mitfinanzierungsvertrag ausgehandelt, welcher beinhaltet, dass die Betriebskosten etwa hälftig geteilt werden. Die sogenannten „Unterhaltsinvestitionen“ der ENAG, die bislang von den Ermstalkommunen mitfinanziert wurden, sind nun in der gemeinwirtschaftlichen Finanzierung der Ermstalbahn enthalten. Für die Gemeinde Dettingen entfallen daher Ausgaben, die sich in den letzten Jahren zwischen etwa 27.000 und 30.000 Euro bewegten.

Zusätzlich positiv festzuhalten ist, dass durch die Mitfinanzierung durch die öffentliche Hand im Rahmen eines gemeinwirtschaftlichen Verkehrs nun vermeintlich ein größeres Druckmittel gegenüber dem Betreiber besteht. Nach Mitteilung des Landratsamts seien auch Vertragsstrafen vereinbart worden, sodass das Interesse an einer zuverlässigeren Bedienung seitens des Betreibers höher sein dürfte.



Sitzungsvorlage

Drucksachennummer: 8222/1	Sachbearbeitung: Jochen Baur AZ: 632 - Ba/KS	23.02.2021
Gremium Technischer Ausschuss 08.03.2021	Behandlungszweck/-art Entscheidung öffentlich	

Vorherige Drucksachennummer/Beratung:
8222 öff

Beschlussvorlage

Sanierung Neuffener Straße zwischen Marktplatz und Geb. Nr. 3
Hier: Vergabe der Tief- und Straßenbauarbeiten

I. Beschlussantrag

Die Tief- und Straßenbauarbeiten werden an die G. Brodbeck GmbH & Co. KG, Metzingen, vergeben. Die Auftragssumme beträgt 60.857,52 € (brutto).

II. Finanzielle Auswirkungen

Im Haushaltsplan 2021 sind für den

Kostenträger: 54100000
Kostenstelle: 541000
Sachkonto: I-5410-038

70.000,00 € eingestellt.

III. Sachverhalt

Der Technische Ausschuss hat in seiner Sitzung am 28.09.2020 beschlossen, die erforderlichen Arbeiten für die Sanierung der Neuffener Straße auszuschreiben.

Bei der beschränkten Ausschreibung wurden 8 Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert.

An der Submission am 10.02.2021 haben sich fünf Firmen beteiligt und ein ordnungsgemäßes Angebot abgegeben. Nach Prüfung und Wertung der Angebote hat die G. Brodbeck GmbH & Co. KG mit einer Brutto-Angebotssumme von 60.857,52 € das wirtschaftlichste Angebot abgegeben (siehe Anlage Bieterübersicht).

Die Kosten liegen geringfügig über der Kostenschätzung vom 17.09.2020 (57.021,11 €), jedoch deutlich unterhalb der Kostenberechnung vom 21.01.2021 (71.043,00 €).

Die ErmstalEnergie Dettingen wird ab dem 01.03.2021 vorab die Wasser- und Gasleitungen in diesem Abschnitt erneuern. Diese Arbeiten werden voraussichtlich 8 Wochen dauern.

Die hier zu vergebenen Tief- und Straßenbauarbeiten sind ab dem 03.05.2021 bis zum 30.06.2021 eingeplant.

Anlage:

- Bieterübersicht

Ö 3

Sanierung Neuffener Straße zwischen Marktplatz und Geb. 3

Bieterliste beschränkte Ausschreibung 10.02.2021

Tief – und Straßenbauarbeiten

Bieterübersicht

Rangfolge	Bieter	Bruttoangebotssumme nach Prüfung	Prozent
1	1 G. Brodbeck GmbH & Co. KG 72555 Metzingen	60.857,52 €	100,00 %
2	2	81.000,33 €	133,10 %
3	3	101.031,21 €	166,01 %
4	4	106.462,76 €	174,94 %
5	5	123.065,90 €	202,22 %

Aufgestellt:

23.02.2021

Sachgebiet Tiefbau, Jochen Baur